

# SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
<b>Hauptausschuss</b>		
Sitzungsort <b>Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14</b>		
Datum <b>01.10.2012</b>	Beginn <b>17:03 Uhr</b>	Ende <b>18:35 Uhr</b>

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

## Mitglieder

Ferrara, Santo	Vertretung für Herrn Schier
Kick, Hans-Werner	Vertretung für Herrn Kirschner
Orentat-Steding, Ingrid	
Philipp, Gerd E.	
Flüshöh, Oliver	
Hens, Bernd	
Kampschulte, Matthias	
Steuernagel, Rolf	Vertretung für Herrn Rüttershoff
Schwunk, Michael	
Stark, Wolfgang	
Gießwein, Brigitta	
Gießwein, Marcel	
Garn, Elke	Vertretung für Herrn Kranz - ab 17:05 Uhr
Lubitz, Eleonore	Vertretung für Herrn Feldmann
Bockelmann, Christian Dr.	

## Vorsitzender

Stobbe, Jochen

## stellv. Vorsitzende

Hortolani, Frauke Dr.  
Sartor, Christiane

## Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Baumeister, Dirk  
Eibert, Peter  
Guthier, Wilfried  
Heringhaus, Petra  
Klos, Karlheinz  
Mollenkott, Marion  
Schweinsberg, Ralf  
Sormund, Frank  
Tilly, Horst  
Tolksdorf, Andreas

Weidner, Gabriele

**Schriftführer/in**

Söhner, Edeltraud

Abwesend:

**Mitglieder**

Kirschner, Thorsten  
Schier, Klaus Peter  
Rüttershoff, Heinz-Joachim  
Kranz, Jürgen  
Feldmann, Jürgen

Vertretung durch Herrn Kick  
Vertretung durch Herrn Ferrara  
Vertretung durch Herrn Steuernagel  
Vertretung durch Frau Garn  
Vertretung durch Frau Lubitz

# A Öffentliche Tagesordnung

<b>1</b>	<b>Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n</b>	
----------	--	--

Bürgermeister Stobbe begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Hauptausschusses.

<b>2</b>	<b>Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit</b>	
----------	---	--

Anschließend stellt der Bürgermeister fest, dass der Hauptausschuss ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.

Zur Tagesordnung trägt er nachstehende Ergänzungen vor:

## HINZUKOMMENDE VORLAGEN / TOPE ALS UNTERPUNKTE ZU TOP B 3:

### **B 3.1 – VL 198/2012**

“Personalangelegenheiten – Erläuterungen zum Stellenplan 2013“

### **B 3.2 – VL 199/2012**

„Personalmitteilungen“

↳ *Beide Vorlagen wurden am 19.09.2012 zugesandt !*

Nach einstimmiger Beschlussfassung über die Ergänzung steigt er in die nachfolgende Tagesordnung ein.

<b>3</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.06.2012</b>	
----------	---	--

Die Niederschrift wird genehmigt !

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	1

<b>4</b>	<b>Fragen der Einwohner/innen an Hauptausschuss und Verwaltung</b>	
----------	--	--

keine

<b>5</b>	<b>Mitteilungen</b>	
----------	---------------------	--

Bürgermeister Stobbe nimmt Bezug auf zwei offene Anfragen aus dem letzten Hauptausschuss vom 14.06.2012.

Zur Anfrage des Herrn Feldmann nach dem Verbleib des verkieselten Baustammes aus dem Park des Schlosses Martfeld, auf dem seinerzeit eine Sonneuhr aufgestellt war, erläutert er, dass sowohl eine Rückfrage bei Frau Hackler vom Archiv, als auch bei Herrn Schwamborn – langjähriges Mitglied des Verschönerungsvereins – keinen Aufschluss über den Verbleib liefern konnte. Niemand könne sich mehr an den Baumstumpf erinnern. Auf Anregung der Frau Gießwein sagt Herr Stobbe noch eine letzte Rückfrage bei Herrn Flocke zu.

Anschließend beantwortet Herr Stobbe die Frage des Herrn Kirschner hinsichtlich einer evtl. Blendung des Verkehrs durch einen auf dem Grundstück Beyenburger Straße angebrachten Scheinwerfers. Nach Rücksprache mit der Polizei und der Feuerwehr konnte keine Gefährdung des Verkehrs festgestellt werden.

<b>6</b>	<b>Ausschussumbesetzungen</b>	<b>179/2012</b>
----------	-------------------------------	-----------------

In Anlehnung an den Tagesordnungspunkt kündigt Herr Flühöh für die abschließende Beschlussfassung im Rat eine ergänzende Ausschussumbesetzung der CDU-Fraktion im Schulausschuss an.

**Beschluss:**

Die in Anlage 1 zur Vorlage 179/2012 vorgeschlagenen Ausschussumbesetzungen und die Änderung der Besetzung des Verwaltungsrates der Technischen Betriebe Schwelm werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
----------------------	-------------	---

**NB: Bürgermeister**

<b>7</b>	<b>Bestellung eines neuen stellv. stimmberechtigten Mitglieds</b>	<b>165/2012</b>
----------	---	-----------------

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Vorlage 165/2012 im Jugendhilfeausschuss von der Verwaltung zurückgezogen worden sei und somit von der Tagesordnung abgesetzt werden könne.

<b>8</b>	<b>Bestellung eines neuen stellv. beratenden Mitglieds</b>	<b>164/2012</b>
----------	--	-----------------

Kenntnisnahme festgestellt

<b>9</b>	<b>Einzelhandelskonzept der Stadt Schwelm 2012 - Beschluss</b>	<b>112/2012</b>
----------	--	-----------------

Herr Philipp erklärt, dass die bereits zum Ausdruck gebrachte Ablehnung der SPD-Fraktion gegenüber dem in Vorlage 112/2012 unterbreiteten Vorschlag zum Einzelhandelskonzept aufrecht erhalten bleibe und erläutert im Anschluss auf Nachfrage des Herrn Flühöh die Beweggründe für diese Haltung.

Es schließt sich eine kurze Erörterung an.

**Beschluss:**

1. Das mit der Beschlussvorlage Nr. 112/2012 vorgelegte Einzelhandelskonzept für die Stadt Schwelm (Stand: 27.04.2012) wird einschließlich der Sortimentsliste als städtebauliches Entwicklungskonzept der Stadt Schwelm im Sinne des § 1 Abs. 6 Nr. 11 Baugesetzbuch (BauGB) vom Rat der Stadt Schwelm beschlossen. Es dient zukünftig als Grundlage für weitere planerische Entscheidungen im Rahmen der Bauleitplanung und im Baugenehmigungsverfahren.
2. Die Kurzstellungnahme des Büros Stadt+Handel vom 02.04.2012 zur Bewertung von Ansiedlungen auf dem Gelände ehemals Zassenhaus wird als Anlage dem Einzelhandelsgutachten beigelegt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Grundsätze des Einzelhandelskonzepts schrittweise in der Bauleitplanung umzusetzen

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	10
	dagegen:	5
	Enthaltungen:	3

<b>10</b>	<b>Personalwirtschaftskonzept 2011 bis 2021 - Fortschreibung</b>	<b>201/2012</b>
-----------	--	-----------------

Herr Tolksdorf gibt im Wege einer Präsentation einen Überblick über das Personalwirtschaftskonzept 2013 bis 2012 als Konsolidierungsbeitrag mit Ausgangssituation, Rahmenbedingungen und geplanter Weiterentwicklung (*die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt*).

Herr Flühöh greift im Anschluss daran eine Diskussion aus dem letzten Kulturausschuss zur Wiederbesetzung der Stelle im Archiv mit einem Stellenanteil von 0,5 statt bisher 1,0 auf und hinterfragt, warum sich daraus höhere Personalkosten ergeben. Der Haushalt sei mit einem Stellenanteil von 0,5 eingebracht worden und nun werde eine Stelle von 1,0 ausgewiesen. Darüber hinaus bittet er um Erläuterung, warum sich der Ansatz für sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen beim Hauptarchiv von 200 € in 2013 auf 4.000 € in 2014 erhöht habe und ob hiermit das Ehrenamt gestärkt werden solle.

Frau Weidner erklärt, dass die im Etat dargestellten Zahlen zum Teil auf einer falschen Zuordnung zum Museum bzw. Archiv basieren.

Herr Stobbe nimmt ebenfalls Bezug auf die bereits im Kulturausschuss ausführlich stattgefundene Diskussion. Die ursprüngliche Annahme, dass bei zukünftig technisch unterstützter Arbeitsweise die Stelle von 1,0 auf 0,5 Stellenanteil gekürzt werden könne, habe sich als nicht haltbar erwiesen.

Die Gründe für die Erhöhung des zuvor genannten Ansatzes von 200 € auf 4.000 € bittet Herr Flühöh über das Protokoll zu erläutern.

### **Protokollnotiz:**

*Die Erhöhung der Personalaufwendungen bei der Buchungsstelle 01.01.14. 541100 von 200 € auf 4.200 € beruht auf einem Tippfehler. Die 4.200 € müssen der Buchungsstelle 01.01.13541100 zugeordnet werden (Zeile verrutscht). Eine Korrektur erfolgt mit der nächsten Änderungsliste.*

Herr Schwunk gibt im Hinblick auf den Abbau von 34 Stellen zu Bedenken, dass auch die Auswirkungen aus diesem Stellenabbau überlegt werden müssen. Er begrüßt daher den zu dieser Fragestellung geplanten Workshop.

Es schließt sich ein Meinungs austausch zur sinnvollen Terminierung des Workshops an.

### **Beschluss:**

Dem Personalwirtschaftskonzept 2013 – 2021 wird grundsätzlich zugestimmt. Den im Rahmen der Haushaltsberatungen zuständigen Gremien wird ebenfalls Zustimmung empfohlen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	12
	dagegen:	1
	Enthaltungen:	5

<b>10.1</b>	<b>Beratung des Etatentwurfs 2013</b>	<b>200/2012</b>
-------------	---------------------------------------	-----------------

Der Bürgermeister schlägt vor, die sechs in der Vorlage aufgeführten Produkte getrennt zu beraten.

Nach jeweiligem Aufruf werden zu den Produkten 01.01.01, 01.01.08, 01.01.09, 01.01.11 und 01.01.15 keinerlei Fragen oder Einwände vorgetragen.

Zu den bei Produkt 01.01.07 veranschlagten 37.000 € regt Herr Kampschulte an, die Notwendigkeit der Beschaffung einer Mikro-Anlage nochmals sorgfältig zu überlegen.

Herr Stobbe führt zum Thema aus, dass zur Zeit verschiedene Angebote eingeholt werden und in der nächsten Ratssitzung ggf. eine Anlage zu Testzwecken vorgestellt werde.

Er schlägt vor, die Entscheidung im Anschluss daran zu fällen, zumal zu dem Zeitpunkt auch eine konkretere Aussage über die Höhe der Anschaffungskosten möglich sein wird.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Schwelm den Beschluss der entsprechenden Haushaltsansätze 2013 gemäß Vorberatung in der heutigen Sitzung.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	8
	dagegen:	1
	Enthaltungen:	9

<b>11</b>	<b>Antrag der SPD-Fraktion zur Bildung eines Seniorenbeirates und Einrichtung eines Seniorenbüros</b>	<b>124/2012</b>
-----------	---	-----------------

Herr Stobbe leitet ein, dass die Vorlagen 124/2012 und 124/2012/1 im letzten Sozialausschuss am 26.09.2012 nicht beraten werden konnten, da die Sitzung wegen Beschlussunfähigkeit geschlossen werden musste.

Die Vorlage müsse somit zunächst im nächsten Sozialausschuss, der für den 23.10.2012 geplant ist, wiederholt werden. Daher schlägt er für den heutigen Hauptausschuss eine Vertagung vor.

In diesem Zusammenhang verweist Bürgermeister Stobbe nochmals eindringlich an die von den Fraktionen zu Beginn der Wahlperiode getroffene Vereinbarung bei Vertretungsfällen, in denen ein Ratsmitglied durch einen sachkundigen Bürger vertreten werden soll.

Vertagung in die nächste Sitzung !

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
----------------------	-------------	---

<b>11.1</b>	<b>Antrag der SPD-Fraktion zur Bildung eines Seniorenbeirates und Einrichtung eines Seniorenbüros</b>	<b>124/2012/1</b>
-------------	---	-------------------

Siehe Ausführungen zu TOP A 11 !

Vertagung in die nächste Sitzung !

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
----------------------	-------------	---

<b>12</b>	<b>Einbringung des Antrages der Fraktion „Die Linke“ zur Gründung eines Kinder- und Jugendparlamentes</b>	<b>159/2012/1</b>
-----------	---	-------------------

Vertagung in die nächste Sitzung !

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
----------------------	-------------	---

<b>13</b>	<b>Einrichtung eines Bereitschaftsdienstes (Rufbereitschaft) des Jugendamtes</b>	<b>160/2012</b>
-----------	--	-----------------

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt einen Bereitschaftsdienst (Rufbereitschaft) für das Jugendamt ab sofort einzuführen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
----------------------	-------------	---

<b>14</b>	<b>Konzept Frühe Hilfen/Präventionsketten</b>	<b>161/2012</b>
-----------	---	-----------------

Vertagung in die nächste Sitzung !

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
----------------------	-------------	---

<b>15</b>	<b>Änderung der Satzung für das Jugendamt Schwelm</b>	<b>163/2012</b>
-----------	---	-----------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt, die Satzung für den JHA der Stadt Schwelm entsprechend des Entwurfes der Verwaltung zu ändern.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
----------------------	-------------	---

<b>16</b>	<b>Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung</b>	
-----------	--	--

Herr Kampschulte erkundigt sich, wie die Zuständigkeit der Stadt Schwelm und des Wupperverbandes hinsichtlich der Grünflächenpflege im Bereich Teichstraße / Brunnenhof geregelt sei. Auf einer Seite des von ihm beschriebenen Bereiches sind die Rasenflächen gemäht und auf der gegenüberliegenden Seite nicht.

Da ihm der besagte Bereich bekannt ist, bietet Herr Guthier Herrn Kampschulte an, ggf. zur Vereinbarung eines Ortstermins und weiteren Erörterung der Angelegenheit auf ihn zuzukommen.



Herr Dr. Bockelmann verweist auf die im Haushalt seit mehreren Jahren mit konstant 25 Fällen angegebenen Arbeitsunfälle und wendet ein, dass sich diese mit sinkendem Personal ebenfalls verändern sollten. Er hinterfragt, welche Kosten und Anzahl von Fehltagen damit einhergehen. Herr Kick fügt hinzu, dass ihn hiervon insbesondere der Anteil der Wegeunfälle interessiere.

Bürgermeister Stobbe sagt eine Darstellung über die Arbeitsunfälle mit Angabe der Wegeunfälle, der damit einhergehenden Kosten und Ausfalltage, sowie den ggf. vorgenommenen Ausgleich über Versicherungsleistungen zu.

Im Anschluss greift Herr Stobbe die vorherige Diskussion über einen geeigneten Termin für den Workshop auf. Die Anwesenden verständigen sich darauf, dass eine neue Terminabfrage (ersten 14 Tage im November) erfolge.

Danach spricht der Bürgermeister die von Herrn Schwunk an alle Fraktionen gesendete Email mit der Aufforderung, Vorschläge für die weiteren Haushaltsberatungen bis zum 12.10.2012 zu unterbreiten, an. Hierzu folgt eine kritische Erörterung einer sinnvollen Terminierung der Vorschlagsfrist unter Berücksichtigung der vorgesehenen zusätzlichen Finanzausschusssitzung und Beratung innerhalb der Fraktionen.

Im Ergebnis wird der zusätzlichen Finanzausschuss für den 30.10.2012 anberaumt und die Abgabefrist für die Vorschläge der Fraktionen hinsichtlich der weiteren Haushaltsberatungen für den 23.10.2012 festgelegt.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 9 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 04.10.2012	Schriftführerin gez. Söhner	Der Bürgermeister gez. Stobbe
-------------------------	-----------------------------------	-------------------------------------